

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 71 (2013)  
**Heft:** 376

**Artikel:** Der gemeinsame Auftritt der inneren Planeten  
**Autor:** Baer, Thomas  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-897635>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

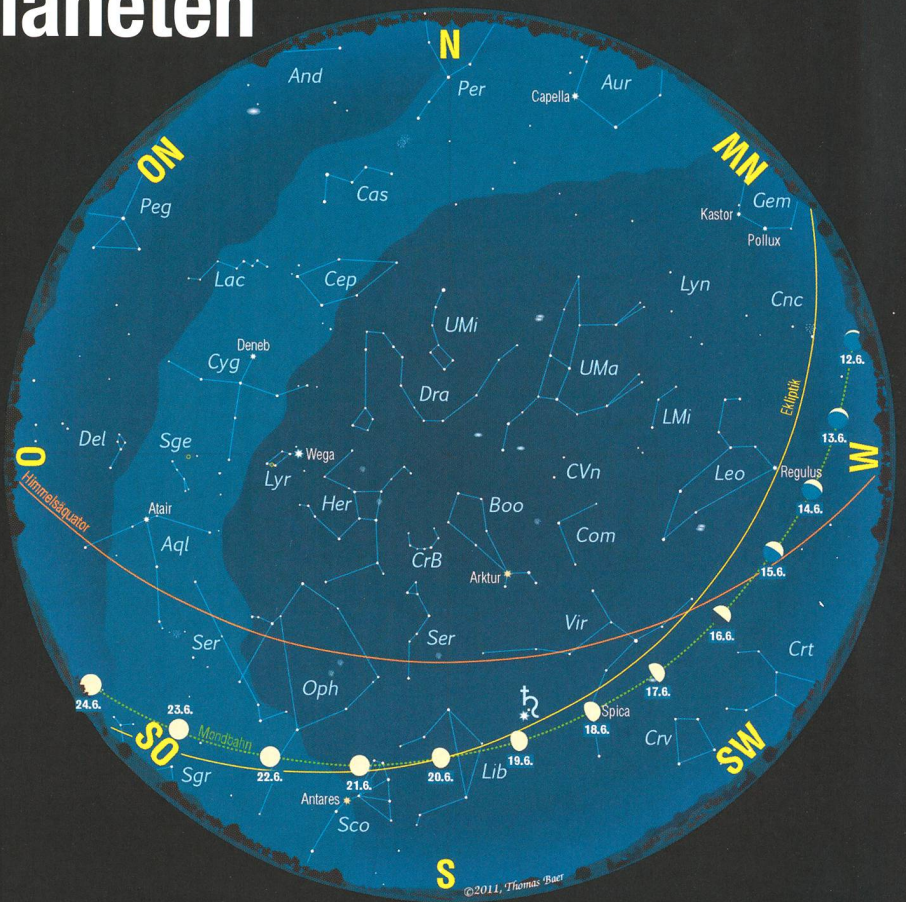
# Der gemeinsame Auftritt der inneren Planeten



*Merkur bietet die beste Abendsichtbarkeit des Jahres. Zusammen mit Venus verkürzt er die Wartezeit bis zum Einbruch der Dunkelheit.*

■ Von Thomas Baer

**Merkur**, der oft schwierig zu beobachtende innere Planet, läuft im Monat Juni 2013 im wörtlichen Sinne zur Hochform auf! Fast bis zum Monatsende kann man ihn zusammen mit **Venus** im Sternbild der Zwillinge verfolgen, wie er weit östlich der Sonne seine Umlaufbahn zieht. Ab 22:00 Uhr MESZ kann man den zu Monatsbeginn  $-0.3^{\text{mag}}$  hellen Planeten schräg links oberhalb der leuchtkräftigeren Venus sehen. Fast im Gleichschritt ziehen die beiden Gestirne auf den Stern Meksuta zu. Am 12. Juni 2013 steht Merkur in grösster östlichen Elongation und wandert fortan rückläufig auf die Sonne zu. Er umrundet bis zum 21. Juni 2013 scheinbar die Venus. Zog er am 24. Mai 2013  $1^{\circ} 21'$  nördlich am «Abendstern» vorbei, begegnet er ihm am 20. Juni 2013 knapp  $2^{\circ}$  südlich. Merkurs Helligkeit nimmt im Laufe des Monats auf  $+1.3^{\text{mag}}$  ab.



## Der Sternenhimmel im Juni 2013

- 1. Juni 2013, 24<sup>h</sup> MESZ
- 16. Juni 2013, 23<sup>h</sup> MESZ
- 1. Juli 2013, 22<sup>h</sup> MESZ

Sterngrössen						Deep Sky Objekte			
-1	0	1	2	3	4 5	☉	☁	☁	☁
*	*	*	*	*	*	☉	☁	☁	☁
						☉	☁	☁	☁
						☉	☁	☁	☁
						☉	☁	☁	☁
						☉	☁	☁	☁

## Mondlauf im Juni 2013

Am 8. Juni 2013 erreicht der in Erdferne stehende **Neumond** mit  $20^{\circ} 12'$  die nördlichste Deklination im Sternbild Stier. Das **Erste Viertel** wird am 16. Juni 2013 erreicht. Nur zwei Tage später zieht der Erdtrabant  $1^{\circ}$  südlich am Jungfraustern Spica vorüber, nochmals 24 Stunden länger braucht er, um  $5\frac{1}{2}^{\circ}$  südlich an Saturn vorbeizuziehen. Vom 23. auf den 24. Juni 2013 erleben wir mit 9 Stunden und 26 Minuten Dauer (für Zürich) die **kürzeste Vollmondnacht des Jahres** und gegen 01:58 Uhr MESZ mit  $22.7^{\circ}$  die tiefste Vollmondkulmination. Am Monatsletzten wird das **Letzte Viertel** in den Fischen erreicht. (tba)

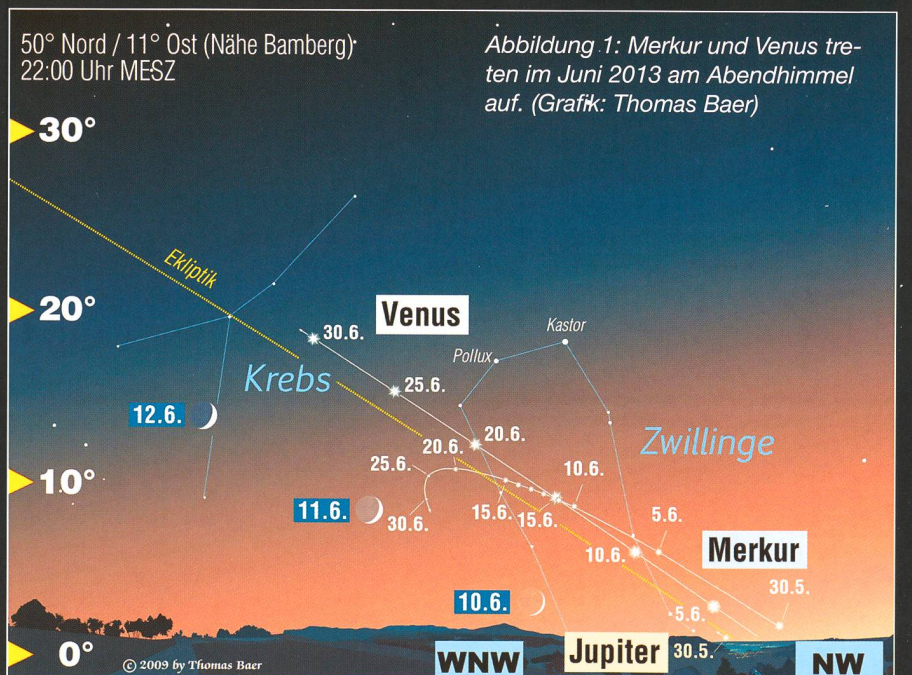


Abbildung 1: Merkur und Venus treten im Juni 2013 am Abendhimmel auf. (Grafik: Thomas Baer)